

Informationen

Termin

Mittwoch, 07.06.2023 | 17:00 bis 20:00 Uhr

Wissenschaftliche Leitung

Dr. med. Oliver Sorge
Chefarzt der Klinik für Neurochirurgie
Klinikum St. Georg gGmbH

Dr. med. Hansdieter Neumann
Klinik für Unfallchirurgie, Orthopädie und
Spezialisierte Septische Chirurgie
Klinikum St. Georg gGmbH

Anmeldung | Organisatorische Leitung

Kerstin Seeger
Sekretariat der Klinik für Neurochirurgie
☎ 0341 909-3719
☎ 0341 909-3717
✉ neurochirurgie@sanktgeorg.de

Gebühren

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Fortbildungszertifikat der SLÄK

Die Veranstaltung wurde von der SLÄK mit 3
Fortbildungspunkten der Kategorie A zertifiziert.

angefragte Sponsoren

Medtronic
Signus Medizintechnik GmbH
Inomed Medizintechnik GmbH
Grünenthal GmbH
Neurocompetence Medizintechnik
CSL Behring
Prothesen-Orthesenmanufaktur
DePuy-Synthes

Veranstaltungsort | Lageplan

Salles de Pologne
Hainstr. 16 | 04109 Leipzig
Konferenzraum 5. Etage
Zugang über Klingel „Veranstaltungsgäste“

Parkmöglichkeiten finden Sie
| im Parkhaus in den Höfen am Brühl
| im B&B-Parkhaus am Hallischen Tor 2
| auf dem öffentlichen Parkplatz Dittrichring 28

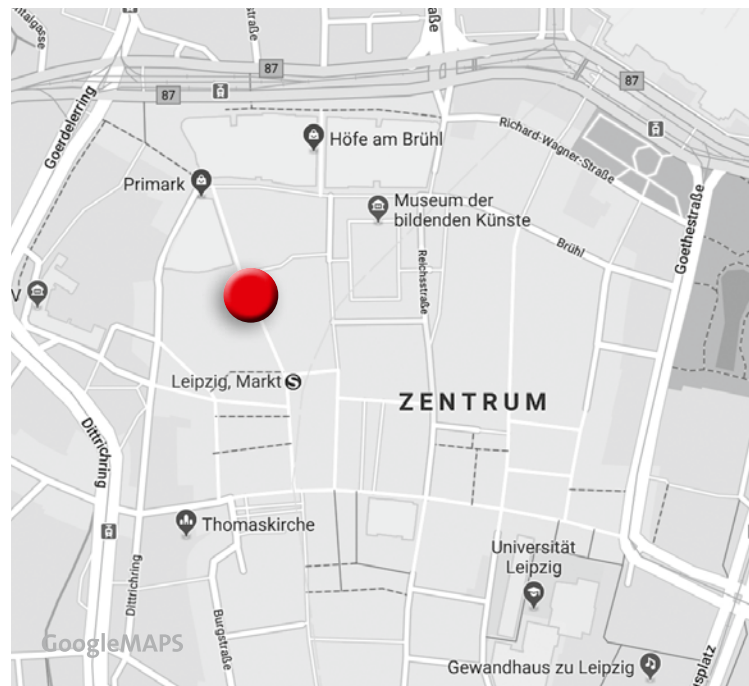


Abb.: shutterstock.com • Maridav

Klinikum | St.GEORG

Veranstaltungsreihe Rückgrat St. Georg Minimalinvasive Wirbelsäulentherapie

Einladung



—• Klinikum St. Georg gGmbH
Akademisches Lehrkrankenhaus der Universität Leipzig
Delitzscher Straße 141 | 04129 Leipzig

2023 • stonewart®

07.06.2023 | 17:00 bis 20:00 Uhr
Salles de Pologne | Hainstr. 16
04109 Leipzig
www.sanktgeorg.de



Dr. med. Oliver Sorge



Dr. med. Hansdieter Neumann

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen, sehr geehrte Damen und Herren,

neben den häufig diskutierten operativen Therapieoptionen in der Wirbelsäulentherapie möchten wir in der aktuellen Veranstaltung der Reihe Rückgrat St. Georg die „andere Seite der Medaille“ näher beleuchten. Die konservativ funktionelle Therapie bei Wirbelsäulenerkrankungen stützt sich maßgeblich neben der Physiotherapie auf die Schmerztherapie mit ihren vielfältigen Facetten. Hierzu zählen auch die minimalinvasiven Behandlungen, die wir Ihnen in einer Reihe interessanter Vorträge vorstellen möchten.

Neben lokalen Infiltrationstechniken und Denervierungsverfahren besteht bei chronischen Wirbelsäulenschmerzen auch die Möglichkeit der Neuromodulation.

Zudem haben sich in den letzten Jahren in der operativen Therapie von Insuffizienzfrakturen des Beckens minimalinvasive Möglichkeiten durchgesetzt. Diese bieten gerade bei betagten und/oder geriatrischen Patienten schonende und wirkungsvolle Therapieoptionen.

Wir freuen uns über Ihr Kommen und eine lebhaftige Diskussion mit Ihnen.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr

Oliver Sorge

Dr. med. Oliver Sorge
Chefarzt der Klinik für
Neurochirurgie

Ihr

Hansdieter Neumann

Dr. med. Hansdieter Neumann
Oberarzt der Klinik für Unfallchirurgie,
Orthopädie und Spezialisierte
Septische Chirurgie

Programm

- 17:00 Uhr** Begrüßung
- 17:05 Uhr** **Sind minimalinvasive WS-Interventionen eine sinnvolle Ergänzung im Rahmen der konservativen Therapie?**
O. Sorge | H. Neumann
- 17:20 Uhr** **Der chronische Wirbelsäulenpatient – eine endlose Geschichte**
C. Funke
- 17:50 Uhr** **Stellenwert von Infiltrationen und Denervierungsverfahren bei WS-Beschwerden**
M. Albrecht
- 18:10 Uhr** **(Sinnvolle) Indikationen für die Neuromodulation**
L. Rödel
- 18:40 Uhr** **Therapiealgorithmen bei Insuffizienzfrakturen des Beckens**
J. Böhme
- 19:00 Uhr** Diskussion und Fazit
O. Sorge | H. Neumann
- 19:15 Uhr** Get together

Referenten

- Albrecht, Marcel
Facharzt, Klinik für Neurochirurgie*
- PD Dr. med. Böhme, Jörg
Chefarzt, Klinik für Unfallchirurgie, Orthopädie und Spezialisierte Septische Chirurgie*
- Dr. med. Funke, Carsten
Leitender Oberarzt, Klinik für Anästhesiologie, Intensiv- und Schmerztherapie*
- Dr. med. Neumann, Hansdieter
Oberarzt, Leiter des Interdisziplinären Wirbelsäulenzentrums, Klinik für Unfallchirurgie, Orthopädie und Spezialisierte Septische Chirurgie*
- Dr. med. Rödel, Lars
Leitender Oberarzt, Klinik für Neurochirurgie*
- Dr. med. Sorge, Oliver
Chefarzt, Klinik für Neurochirurgie*

* Klinikum St. Georg gGmbH, Leipzig

